

Prof. Dr. Alfred Toth

Exessivität, Inessivität und Objekt-Enjambement

1. Während die Herauslösung von Teilobjekten aus exessiven Lagerrelationen durch sog. Objekt-Enjambement (vgl. Toth 2013) geschehen kann, können auch exessive Relationen durch partielle oder totale Entfernung von Abgeschlossenheit in inessive Relationen transformiert werden. Im folgenden wird die Kombination beider objekttheoretischer (vgl. Toth 2012) Strategien aufgezeigt.

2.1. Beidseitig abgeschlossene Exessivität



Klosbachstr. 153,
8032 Zürich

2.2. Einseitig abgeschlossene Exessivität



Attenhoferstr. 42,
8032 Zürich

2.3. Übergang zur Inessivität aus beiseitig abgeschlossener Exessivität



Gletscherstr. 6, 8008 Zürich

2.4. Übergang zur Inessivität aus einseitig abgeschlossener Exessivität



In der Wässerli 37, 8047 Zürich

2.5. Inessive Halbinseln



Heliosstr. 18, 8032 Zürich



Gloriastr. 70, 8044 Zürich

2.6. Inessive Inseln

2.6.1. Partialobjekte



Pfeffingerstr. 20, 4053 Basel



Manessestr. 190, 8045 Zürich

2.6.2. Totalobjekte



Zwinglstr. o.N., 8004 Zürich

Literatur

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

Toth, Alfred, Positionierte Lagerrelationen von Enjambements. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2013

24.3.2014